



Von Tipi-Indianern und Weindegustanten

Turnerreise STV Ettiswil

pi. Die Turnerreise 2006 führte dieses Jahr 20 Turnerinnen und Turner ins Wallis. Ein interessantes und abwechslungsreiches Programm wurde den Teilnehmenden während dieser zweier Tage geboten. Ein erster Stopp der Reise war die schön gelegene Autobahnraststätte von Martigny, um etwas Festes zu sich zu nehmen und die angestaute Flüssigkeit abzulassen.

Krokodile im Unterwassersee

In St. Léonard konnte der grösste unterirdische See Europas besichtigt werden. Ein Gondoliere brachte die Gruppe bis ans Ende des 250 Meter langen Sees. Eindrücklich waren das klare Wasser und die grossen Regenbogenforellen. Mit etwas Phantasie konnte sogar ein Krokodil und ein Büffel entdeckt werden.

Regent mundete

Weiter ging's in Richtung Oberwallis nach Turtmann. Dort angekommen wartete Hansruedi, um der Turnerschar einige Weine zur Degustation anbieten zu können. Mundige Weine und ein noch mundigeres Trockenfleisch- und Käseplättli wurden aufgetischt. Vor allem der Regent, ein ungespritzter Döle, hat's den Turnerinnen und Turnern angetan.

Nach einem kurzen Bummel durch den gleichzeitig stattfindenden Markt, bestieg die muntere Truppe die Luftseilbahn, welche die Gruppe in die Nähe des Nachtlagers brachte. Auf 1800 M.ü.M. wurde in Tipizelten übernachtet; warme Schlafsäcke und Schweizer Militärwolldecken waren von Vorteil. Doch zuvor wurde nach einem feinen Znacht bis früh in die Morgenstunden gefeiert und einige Jö's (Insiderwissen) vernichtet.

Schwitzen für die Aussicht

Bereits um acht Uhr ging es wieder los mit dem Programm. Eine etwa 3½ -stündige Wanderung war angesagt. Nach leichtem Anstieg wurde es plötzlich etwas gar steil, so dass zünftig Schweiss aus den Poren trieb. Die Anstrengung wurde mit einem schönen Blick ins Turtmantal und die Walliser Gletscher belohnt. Petrus meinte es gut, er liess es erst richtig regnen, als die erschöpften Aktivriegler bereits die Heimreise im bequemen Car antraten.

Mit einem lauten Zigi-Zagi wurde Esthi und Sybille ein grosser Dank ausgesprochen, welche die Reise hervorragend organisiert hatten.